Herren Kreisliga B

TSV Wiesental : SG-Huttenheim/Rheinsh
Sonntag, 03.03.2024, 10:00 Uhr

TSV Wiesental stockt Punktekonto gegen SG-Huttenheim /Rheinsh auf

Im Spiel der Herren Kreisliga B traf die Mannschaft des TSV Wiesental am vergangenen Sonntag im 12. Saisonspiel auf die Mannschaft SG-Huttenheim/Rheinsh. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Dabei kamen die beteiligten Personen allerdings in den Genuss von 7 Fünf-Satz-Spielen. Das Satzverhältnis von 30:26 zeigt, wie knapp es aber doch war. Den Siegpunkt fixierte Frank Dörner. Garant für diesen Heimspielsieg war Rüdiger Mayer, der in seinen Spielen ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TSV Wiesental dieses Match mit einem und SG-Huttenheim/Rheinsh mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Mayer / Straub machten mit Madlinger / Romstein beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Den Sieg von Wenz / Ebel konnten Mayer / Schramek im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Dörner / Schuhmacher anschließend die Begegnung mit 1:3 gegen Demirkol / Westermann abgaben und eine Niederlage kassierten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf Messers Schneide stand nachfolgend das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Yannick Mayer und Christian Wenz, ehe sich der Gastgeber mit 15:13, 6:11, 11:7, 10:12, 11:9 durchsetzen konnte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Rüdiger Mayer bezwang anschließend Dominic Madlinger in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Andreas Straub bekam es nun mit Martin Romstein zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Andreas Straub am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Daniel Ebel konnte Frank Dörner den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Es dauerte eine Weile, bis Thomas Schuhmacher sein 3:2 gegen Gerd Westermann feiern konnte. Stark im Hintertreffen war Patrik Schramek nach einem Zweisatzrückstand, machte Adem Demirkol dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Match noch in fünf Sätzen. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Wiesental und SG-Huttenheim/Rheinsh. Es dauerte eine Weile, bis Yannick Mayer sein 3:2 gegen Dominic Madlinger feiern konnte. Es dauerte eine Weile, bis Rüdiger Mayer den Fünf-Satz-Sieg gegen Christian Wenz unter Dach und Fach hatte. Die gewinnbringende Taktik fehlte indes Andreas Straub bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Daniel Ebel ab dem Start. Das musste man neidlos anerkennen. Der neue Zwischenstand war 8:4. Eher wenig Gegenwehr bekam Frank Dörner derweil beim 11:3, 11:5, 11:9 von Martin Romstein. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Wiesental am 10.03.2024 gegen den TTC Oberacker II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 08.03.2024 gegen den TTC Flehingen einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Wiesental

Doppel: Mayer / Straub 1:0, Mayer / Schramek 0:1, Dörner / Schuhmacher 0:1

Einzel: Y. Mayer 2:0, R. Mayer 2:0, A. Straub 1:1, F. Dörner 1:1, T. Schuhmacher 1:0, P. Schramek 1:0

SG-Huttenheim/Rheinsh

Doppel: Wenz / Ebel 1:0, Madlinger / Romstein 0:1, Demirkol / Westermann 1:0

Einzel: D. Madlinger 0:2, C. Wenz 0:2, D. Ebel 2:0, M. Romstein 0:2, A. Demirkol 0:1, G. Westermann 0:1